

Mawson Resources erbohrt mehrere Goldabschnitte in 5 Prospektionsgebieten auf Rajapalot

10.04.2018 | [DGAP](#)

Einschließlich 5,0 m mit 12,4 g/t Gold in Prospektionsgebiet Raja

Vancouver, 10. April 2018 - [Mawson Resources Ltd.](#) ("Mawson" oder das "Unternehmen") (TSX: MAW, Frankfurt: MXR, Pinksheets: MWSNF) gibt die Ergebnisse aus 9 neuen Bohrungen auf dem sich zu 100% in Unternehmensbesitz befindlichen Projekt Rajapalot in Nord-Finnland bekannt. Acht Bohrungen in mehreren Prospektionsgebieten trafen auf eine Goldvererzung.

Alle Abbildungen und Tabellen in dieser Pressemitteilung sind in der originalen englischen Pressemitteilung zu sehen.

Die wichtigsten Punkte:

- Das beste Analysenergebnis stammt aus Bohrung PAL0118, die im Prospektionsgebiet Raja niedergebracht wurde. Die Bohrung traf auf 5,0m mit 12,4 g/t Gold ab 381,0m Tiefe (Abbildungen 1 und 2) innerhalb einer mächtigeren vererzten Zone von 23,1m mit 3,4 g/t Gold (kein unterer Cut-off-Gehalt) ab 368,1m Tiefe. Ein separater Abschnitt in Bohrung PAL0118 enthielt 2,8 g/t Gold über 7m ab 322m Tiefe;
- PAL0118 wurde 120m in Fallrichtung nordnordwestlich früherer hochgradiger Abschnitte niedergebracht einschließlich PAL0093 mit 8,4 g/t Gold über 31,7m ab 244,1m Tiefe. Siehe Mawsons Pressemitteilung vom 1. März 2018 und Abbildungen 3 und 5.
- Eine Goldvererzung wurde von den Kernbohrungen in allen 5 Prospektionsgebieten auf dem Projekt Rajapalot (Abbildung 1) in einem 2,5km x 1,5km großen Gebiet durchteuft. Siehe Tabelle 1 unten für Zusammenfassung der wichtigsten Bohrergebnisse:

Bohrung	von (m)	bis (m)	Länge (m)	Gold g/t	Prosp
PAL0118	322,0	329,0	7,0	2,8	Raja
PAL0118	368,1	391,2	23,1	3,4	Raja
einschließlich	381,0	386,0	5,0	12,4	Raja
einschließlich	381,0	382,6	1,6	37,3	Raja
PAL0109	15,6	23,0	7,4	2,4	Rumajärvi
PAL0097	256,6	264,3	7,7	1,5	Raja
PAL0099	65,7	70,4	4,7	2,1	Terry's
Hammer					
PAL0110	37,6	42,3	4,8	2,5	Palokas

- 59 Bohrungen (PAL0083 - PAL0139, 141 - 142) mit einer Gesamtkernlänge von 13.079m wurden jetzt im Rahmen des Winterprogramms niedergebracht. Einschließlich der Bohrungen in dieser Pressemitteilung wurden jetzt von 14 der 59 Bohrungen die Goldanalysen veröffentlicht (siehe ebenfalls Mawsons Pressemitteilung vom 1. März 2018). Die Ergebnisse der restlichen 45 Kernbohrungen stehen noch aus.

- Die Bohrarbeiten mit drei Bohrgeräten und einem Base-of-Till-Bohrgerät (für Bohrungen ab der Basis des Geschiebemergels) werden rund um die Uhr fortgesetzt. Das Programm ist im Zeitplan, die 60 Kernbohrungen mit einer Gesamtlänge von 15.000m bis Ende April abzuschließen, wenn laut Vorhersage das Winterwetter endet. Laut Planung werden nach der Schneeschmelze die Bohrarbeiten im Sommer wieder aufgenommen.

Herr Hudson, Chairman und CEO, sagte: "Mawsons doppeltes Ziel für das Bohrprogramm dieses Winters war eine systematische Rasterbohrung und Ausdehnung der bekannten Goldprospektionsgebiete bei gleichzeitiger Überprüfung eines Dutzends neuer semiregionaler tektonisch-stratigrafischer Ziele. Obwohl weniger als ein Viertel der Bohrkerne aus diesem Winterprogramm analysiert wurden, so lieferte der erste

Teil dieser Strategie erfolge mit der Entdeckung einer weiteren hochgradigen Vererzung einschließlich 5,0m mit 12,4 g/t Gold in PAL0118 140m in Fallrichtung von PAL0093, die 10,9m mit 21,0 g/t Gold lieferte."

"Ferner haben wir eine signifikante Goldvererzung auf fünf anderen Prospektionsgebieten entdeckt, die innerhalb von Mawsons umfangreichen geophysikalischen, geochemischen und geologischen Datensammlungen auf 12 Quadratkilometern des Projekts Rajapalot abgegrenzt wurden. Wir sind begeistert, das Ausmaß der Vererzungen in jedem der Prospektionsgebiete vergrößert zu haben, während wir die Bestätigung der Zielermittlungsmethoden erhalten, die von unserem technischen Team bei der Suche nach Gold unter einer dünnen Geschiebemergelüberdeckung entwickelt wurden."

Eine Draufsicht mit den Bohrergebnissen und genannten Prospektionsgebieten sehen sie in Abbildung 1. Profil- und Längsschnitte und Draufsichten der Prospektionsgebiete finden Sie in den Abbildungen 2 bis 9. Die Tabellen 1 bis 3 enthalten alle relevanten Informationen über die Bohransatzpunkte und die Analysen. Unter Annahme einer vorherrschenden schichtgebundenen Kontrolle wird die wahre Mächtigkeit des vererzten Abschnitts auf ungefähr 90% der beprobten Mächtigkeit geschätzt. Die Abschnitte werden mit einem unteren Cut-off-Gehalt von 0,5 g/t Gold über einen 2m langen Bereich berichtet. Es wurde kein oberer Cut-off-Gehalt angewandt.

Prospektionsgebiet Raja

Die Bohrungen auf den bekannten Prospektionsgebieten waren erfolgreich mit der Abgrenzung weiterer Ausläufer der bekannten Goldgebiete insbesondere auf dem Prospektionsgebiet Raja, wo die Goldvererzung auf über 470m in Fallrichtung überprüft wurde. Die Vererzung ist in Fallrichtung und teilweise in Streichrichtung nicht begrenzt. Die Goldvererzung enthält ausreichend vergesellschaftete Sulfide, um einen elektrisch leitfähigen Korridor zu bilden. Die Auswertung der geophysikalischen VTEM-Daten deutet in Fallrichtung eine Erstreckung von über 900m ab der Oberfläche an. Die tektonisch kontrollierte vererzte Fläche streicht mit ungefähr 340 Grad und ist geneigt zur übertägigen Orientierung der Wirtsgesteine. Die wichtigsten Punkte:

- Die Goldvererzung auf Raja erstreckt sich jetzt in Fallrichtung auf über 470m und bleibt in Fallrichtung und teilweise in Streichrichtung offen (Abbildungen 2 bis 6).

- PAL0118 durchteufte 5,0m mit 12,4 g/t Gold ab 381,0m Tiefe (Abbildung 2) innerhalb einer mächtigeren vererzten Zone von 23,1m mit 3,4 g/t Gold (kein unterer Cut-off-Gehalt) ab 368,1m Tiefe. Ein separater Abschnitt in Bohrung PAL0118 enthielt 2,8 g/t Gold über 7m ab 322m Tiefe;

- PAL0118 wurde 120m in Fallrichtung nordnordwestlich früherer hochgradiger Abschnitte niedergebracht einschließlich PAL0093 mit 8,4 g/t Gold über 31,7m ab 244,1m Tiefe. Siehe Mawsons Pressemitteilung vom 1. März 2018 und Abbildungen 3 und 5.

- PAL0097 durchteufte 7,7m mit 1,5 g/t Gold ab 256,6m Tiefe (Abbildung 3) innerhalb einer mächtigeren vererzten Zone von 40,3m mit 0,8 g/t Gold (kein unterer Cut-off-Gehalt) ab 256,6m Tiefe. PAL0097 wurde 30m in Streichrichtung östlich von PAL0093 niedergebracht, was tektonische Kontrollen andeutet, die eine starke Auswirkung auf die Verteilung der Gehalte haben, was aber noch eingehend untersucht werden muss. Weitere Bohrungen sind notwendig, um die Ausdehnung und die Gehaltsverteilung der Goldvererzung in diesem Gebiet zu bestimmen (Abbildung 6).

- Die Goldvererzung fällt mit einem elektrisch leitfähigen Horizont zusammen, der sich laut Auswertung der luftgestützten geophysikalischen VTEM-Daten in Fallrichtung über 900m erstreckt.

Prospektionsgebiet Rumajärvi

Die Bohrungen im Prospektionsgebiet Rumajärvi (Abbildung 7; PAL0109) trafen auf 7,4m mit 2,4 g/t Gold ab 15,6m Tiefe nördlich von PAL0037, die 56m mit 0,53 g/t Gold durchteufte (kein unterer Cut-off-Gehalt), siehe Mawsons Pressemitteilung vom 6. März 2018. Eine Neuinterpretation der VTEM-Daten deutet nicht erbohrte leitfähige Ziele im Osten der aktuellen Bohrungen in über 100m Tiefe an, scheinbar im Streichen von obigen Abschnitt Terry's Hammer. Eine weitere Modellierung der geophysikalischen Daten ist notwendig, um die Form und das Ausmaß dieses Ziels zu definieren.

Prospektionsgebiet Palokas

Aus Palokas (Abbildung 8) durchteufte die Bohrung PAL0110 4,7m mit 2,5 g/t Gold ab 37,6m Tiefe. Diese Bohrung wurde am Südrand des Prospektionsgebiets Palokas niedergebracht und dehnt die Vererzung um

30m weiter nach Süden in Richtung South Palokas aus.

Prospektionsgebiet Terry's Hammer

Die Bohrung PAL0099 auf Terry's Hammer (Abbildung 9) durchteufte 4,7m mit 2,1 g/t Gold ab 65,7m. Dies ist die erste Testbohrung mit einem großen Durchmesser auf einer remanenten magnetischen/aufladbaren/leitfähigen Anomalie, die in einem Aufschluss Gold führende sulfidische Gesteine enthält. Diese Bohrung öffnet das Potenzial eines neuen Gebiets zwischen South Palokas und Rumajärvi.

Prospektionsgebiet The Hut

Eine ähnliche remanente magnetische/aufladbare/leitfähige Anomalie wurde mit Bohrung PAL0126 auf The Hut (Abbildung 9) anvisiert. Diese erste Bohrung auf diesem Ziel durchteufte Gold führende Sulfide (0,8m mit 0,6 g/t Gold) bevor sie in 8,9m Tiefe aufgegeben wurde. Diese Bohrung war die erste Testbohrung mit einem großen Durchmesser auf einer remanenten magnetischen/aufladbaren/leitfähigen Anomalie im Prospektionsgebiet The Hut. Die Bohrung wurde in 8,9m Tiefe aufgegeben, als die Bohrungen auf Rajapalot eingestellt wurden (siehe Mawsons Pressemitteilung vom 23. März 2018). Trotzdem durchteufte die Bohrung Pyrit und Magnetkies führende Gesteine unter einer dünnen Geschiebemergelüberdeckung.

Allgemeine Beobachtungen

Die tektonische Interpretation der neuen Bohrkerne deutet ein bisher nicht erkanntes frühes Faltungseignis an, das eine regionale Inversion der Stratigrafie während der F1 isoklinalen Faltung verursachte. Dies verdoppelt effektiv das Volumen, der für das hydrothermale Goldvererzungsereignis zur Verfügung stehenden reaktionsfähigen Gesteine. Das Erkennen dieses frühen F1-Faltungseignisses zusammen mit unseren geophysikalischen Daten war sehr hilfreich bei der Erstellung der Ziele in östlicher Streichrichtung sowie auf dem Prospektionsgebiet Raja und nordöstlich von Palokas. Die Bohrungen auf diesen Zielen werden fortgesetzt.

Der Großteil der Vererzung auf Rajapalot setzt sich zusammen aus einer hydrothermalen Mineralgesellschaft bestehend aus Sulfiden (Magnetkies>>Pyrit), Magnetit, Biotit, Muskovit und Chlorit, die überwiegend in grauen Albititen und Muskovit-Biotit-Schiefern beherbergt ist. Eisen- und magnesiumreiche hydrothermal alterierte sulfidische Gesteine kommen reichlich auf Palokas vor und bilden lokal Linsen oder tektonisch kontrollierte Hohlraumfüllungen in anderen Prospektionsgebieten. Die Textur reicht von einem mit Gangbildungen durchzogenen albitischen Granofels, der zerklüftet und brekzienartig bis lokal schiefbrig ist. Gang- und Kluftfüllungsminerale umfassen Magnetkies, Magnetit und Magnetit-Magnetkies (+/- Quarz). Lokal kommt ebenfalls retrograder Chlorit nach Biotit und gangkontrollierter Chlorit +/- Turmalin und Magnetit vor. Eine erste Analyse mit einem tragbaren XRF-Gerät bestätigt das Vorkommen von vergesellschaftetem Scheelit und Molybdänglanz, ersterer ist in UV-Licht als kleine Äderchen und Einsprengungen sichtbar. Die eisenreiche Art der vererzten Gesteine ist ein Leitfaden entweder in Oxid- oder Sulfidform mit einer variablen sulfidischen und chloritischen Überprägung. Die Alteration ist deutlich post-metamorph, reduziert und höchstwahrscheinlich durch die Granitoid-Intrusionen verursacht. Chlorit wird als das Niedrigst-Temperatur-Silikatmineral in Zusammenhang mit Gold betrachtet, das in der offensichtlichen Vergesellschaftung mit Quarz- und/oder K-Feldspatgängen tektonisch kontrolliert ist. Die alterierten Gesteine, die das vererzte Paket umgeben, enthalten lokal reichlich Talk und Turmalin.

Von den 59 Bohrungen, die bis dato im Rahmen des Winterprogramms mit einer Gesamtlänge von 13.079m niedergebracht wurden, befinden sich in diesem Winter insgesamt 44 Kernbohrungen (9.838m) innerhalb der Explorationslizenz Kairamaat 2/3. Die Lizenz Kairamaat 2/3 ist zurzeit gewährt aber nicht rechtskräftig, da Einsprüche angehört werden. Folglich wurden die Bohrarbeiten in diesem Winter um drei Wochen früher eingestellt, als zum 23. März geplant war. Das Unternehmen arbeitet mit allen relevanten Behörden zusammen, um im nächsten Winter (Ende 2018) wieder auf Kairamaat 2/3 zu bohren. Drei Bohrgeräte sind zurzeit auf den benachbarten Explorationslizenzen Hirvimaa und Raja im Einsatz und im Sommer 2018 werden die Bohrarbeiten auf den Explorationslizenzen Hirvimaa, Mannisto und Raja wieder aufgenommen.

Technischer und ökologischer Hintergrund

Für das Bohrprogramm wurden fünf Kernbohrgeräte von Arctic Drilling Company OY ("ADC"), Oy Kati Ab ("Kati") und MK Core Drilling OY ("MK") verwendet, alle mit Wasserrückführung und Systemen zum Auffangen des Bohrkleins. Der Bohrkerndurchmesser beträgt NQ2 (50,7mm) oder WL76 (57,5mm). Die Bohrkernausbringung war ausgezeichnet und der Durchschnitt lag im frischen Gestein nahe 100%. Nach Fotografieren und Protokollieren in Mawsons Einrichtungen in Rovaniemi wurden Kernlängen von

durchschnittlich 1m für vererzte Proben und von 2m für unhaltige Proben in den Einrichtungen des Geological Survey of Finland (GTK) in Rovaniemi, Finnland, in zwei Hälften zersägt. Die verbleibende Hälfte wird für Verifizierungs- und Referenzzwecke aufbewahrt. Die Proben wurden von Mitarbeitern Mawsons oder kommerziellem Transport von der Entnahmestelle zur Analyse zu den Labors der CRS Minlab Oy in Kempele, Finnland, transportiert. Die Proben wurden in Kempele aufbereitet und auf Gold analysiert mittels der PAL1000-Technik, was das Zermahlen der Probe in Stahlbehältern mit Schleifmaterial in Gegenwart von Zyanid einschließt. Anschließend wird der Goldgehalt in Lösung mittels eines AAS-Geräts bestimmt. M Das Qualitätssicherungs-/Qualitätskontrollprogramm von Mawson umfasst die systematische Zugabe von zertifizierten Standards mit bekanntem Goldgehalt und Leerproben zu dem interpretierten vererzten Gestein. Ferner fügt CRS Leerproben und Standards in das Analyseverfahren ein.

Die qualifizierte Person für Mawsons finnische Projekte, Dr. Nick Cook President von Mawson und Mitglied des Australasian Institute of Mining Metallurgy, hat den Inhalt dieser Pressemitteilung geprüft und verifiziert.

Über Mawson Resources Ltd. (TSX: MAW, Frankfurt: MXR, Pinksheets: MWSNF)

[Mawson Resources Ltd.](#) ist ein Explorations- und Entwicklungsunternehmen. Mawson hat sich als ein führendes Explorationsunternehmen in der nordischen Arktis profiliert. Der Fokus sind die Vorzeigegoldprojekte Rompas und Rajapalot in Finnland.

Abbildung 1: Draufsicht Gebiet Rajapalot

Abbildung 2: Abschnitt mit Ergebnissen aus Bohrung PAL0118, Raja

Abbildung 3: Abschnitt mit neuen Ergebnissen aus Prospektionsgebiet Raja, Rajapalot.

Abbildung 4: Abschnitt mit neuen Ergebnissen aus Prospektionsgebiet Raja, Rajapalot.

Abbildung 5: Längsschnitt mit neuen Ergebnissen aus Prospektionsgebiet Raja

Abbildung 6: Draufsicht Gebiet Raja

Abbildung 7: Draufsicht Gebiet Rumajärvi

Abbildung 8: Draufsicht Gebiet Palokas

Abbildung 9: Draufsicht Gebiete The Hut und Terry's Hammer

Tabelle 2: Informationen über Bohransatzpunkte der Winterbohrungen 2018 auf Prospektionsgebiet Rajapalot (Finnish Grid, Projection KKJ2003).

Tabelle 3: Bessere Abschnitte aus Winterbohrprogramm 2018.

Angabe der Abschnitte mit unterem Cut-off-Gehalt von 0,5g/t Gold über 2m außer wenn **markiert. Kein oberer Cut-off-Gehalt.

Tabelle 4: Einzelne Analysenergebnisse aus berichteten Bohrungen.

Für weitere Informationen:

Mariana Bermudez
Corporate Secretary
1090 West Georgia St.
Vancouver, BC, V6E 3V7 Canada
Tel. +1-604-685 9316
info@mawsonresources.com
www.mawsonresources.com

Im deutschsprachigen Raum:
AXINO GmbH
Neckarstraße 45, 73728 Esslingen am Neckar
Tel. +49-711-82 09 72 11
Fax +49-711-82 09 72 15
office@axino.de

www.axino.de

Dies ist eine Übersetzung der ursprünglichen englischen Pressemitteilung. Nur die ursprüngliche englische Pressemitteilung ist verbindlich. Eine Haftung für die Richtigkeit der Übersetzung wird ausgeschlossen.

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](https://www.rohstoff-welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/65628--Mawson-Resources-erbohrt-mehrere-Goldabschnitte-in-5-Prospektionsgebieten-auf-Rajapalot.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).